

## Platz- und Straßenraumgestaltung Hafenstraße

### Begründung der Vorlage

Das Projekt mit der Bezeichnung MI 03.5.1 „Platz- und Straßenraumgestaltung Hafenstraße“ war bereits im Aufnahmeantrag zum Städtebauförderprogramm in 2016 enthalten und im Förderantrag 2019 mit 1 Mio. bewilligt (davon 180.000 € aus dem Sonderkontingent Wohnen). Der Architekturwettbewerb wurde in 2019 aus dem, der Städtebauförderung angegliedertem Budget zur „Förderung der Baukultur“ beantragt und mit 100.000 € für das Projekt genehmigt (s. Anlage 1 Projektskizze mit den Erläuterungen zur städtebaulichen Zielsetzung). Die Durchführung des freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs erfolgte in 2020 und 2021. Das Preisgericht entschied nach einer Überarbeitungsphase im Juli 2021, dass der Entwurf des Büro RSP-Freiraum GmbH, Dresden zur Umsetzung kommen soll.

Auszug aus dem Preisgerichtsprotokoll: „Nach intensiver Diskussion votiert das Gremium einstimmig für die Empfehlung den Entwurf von RSP Freiraum GmbH, Dresden, umzusetzen. Der Entwurf sieht einen gestalterisch hochwertigen und gut nutzbaren Quartiersplatz vor, der sich in realistischem Kostenrahmen umsetzen lässt. Der technische Aufwand, insbesondere durch Aussparung der Bestandsleitungen, ist gegenüber dem Entwurf von Mettler-Landschaftsarchitektur deutlich geringer. Einzelne Aspekte der Gesamtkonzeption müssen in weiteren Planungsschritten noch optimiert werden.“

Lt. Kostenschätzung ist für die Umsetzung des Entwurfs ein Aufwand von rund 1,6 Millionen € zzgl. Planungskosten von ca. 226.000 € erforderlich. Die Förderquote des Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ beträgt rund 70%, so dass der städtische Eigenanteil bei ca. 550.000,- € liegt. Der aktualisierte Kostenstand für die Investition wird 2022 beim Fördermittelgeber kommuniziert und das Delta zum bestehenden Bescheid nachbeantragt.

gez.  
Mohr

Kassel, 1. Dezember 2021